

Anschaffung von zwei Defibrillatoren für die Ortschaft Wilsche

Herz-Kreislauf-Probleme können plötzlich und unerwartet bei Personen jeden Alters auftreten. Eine erfolgreiche Herz-Lungen-Wiederbelebung kann mit einem automatisierten externen Defibrillator (AED) erfolgreich unterstützt werden. Nach dem Absetzen des Notrufes über die Notrufnummer 112 ist die Herz-Lungen-Wiederbelebung durchgängig bis zum Eintreffen des Notarztes durchzuführen. Mit einem automatisierten externen Defibrillator stehen Ersthelfern Geräte zur Verfügung, die hierbei mit elektrischen Schocks unterstützen können. Die Geräte führen die Ersthelfer mit Stimmansagen durch die Bedienung. Studien belegen die Wirksamkeit von automatisierten externen Defibrillatoren zur Erhöhung der Chancen einer Wiederbelebung. Je schneller die Maßnahmen angewendet werden, desto höher sind die Überlebenschancen.

Jede Sekunde zählt!

Von der Feuerwehr Wilsche wurden jetzt zwei automatisierte externe Defibrillatoren angeschafft. Die Installation erfolgte an zwei zentralen Punkten in der Ortschaft Wilsche, wo viele Menschen aus unterschiedlichen Altersgruppen zusammenkommen können. Der Zugang zu den Geräten ist rund um die Uhr möglich. Im Fall eines medizinischen Vorfalls ist somit eine schnelle Unterstützung durch einen Defibrillator möglich. Ein weiterer automatisierter externer Defibrillator befindet sich bereits seit einigen Jahren am Wilscher Sportheim.



Befestigung am Feuerwehrhaus



Befestigung am Dorfgemeinschaftshaus

Beim Öffnen des Kastens ertönt ein lauter Ton, damit Unbefugte sich nicht daran zu schaffen machen und Umstehende ggf. zur Hilfe eilen können.

Weitere Informationen zur Herz-Lungen-Wiederbelebung und zur Ersten Hilfe gibt es beispielsweise beim DRK Gifhorn, Am Wasserturm 5. Eine Auffrischung des Ersten-Hilfe-Scheins ist dort ebenfalls möglich.